

## Musikinstrumente

5123. **¼-Geige, Sachsen, datiert 1803, von Johann Georg Fischer (1758–1821).** Etiketle: Johann Georg Fischer/Violinmacher in Neukirchen. Zwei Geigenbogen. In Holzkoffer. 7000.—/9000.—
5124. **¼-Geige, Berlin, 1895, von Ludwig II Neuner (1840–1897).** Etiketle: Ludwig Neuner/Berlin. Anno 1895. Mit Bogen. In Kasten. 1000.—/1500.—
5125. **Meister-Viola, französisch, datiert 1924, von Albert Blanchi (1871–1942). Dazu ein Viola-Bogen, deutsch, von Herbert Wanka.** Der einteilige Boden und die Zargen sind aus breitgeflamtem Ahorn in Tangentialschnitt gefertigt, die zweiteilige Decke aus feinjähriger Fichte. Hellbraun-oranger Farblack, leicht schattiert und krakeliert. Etiketle: Albertus Aloysius Blanchi/Cremonae anno 1731 IHS/Nicaea Civitas Anno 1924. Brandstempel (innen bei Etiketle und aussen beim Unterklotz): A. BLANCHI-NICE. Violabogen: Brandstempel HERBERT WANKA. Oktagonale, dunkelbraune Pernambukholzstange, Ebenholzfrosch mit Silber montiert. Eingefasster Perlmutter Schub, Pariserauge, dreiteiliges Beinchen. In Viola-Koffer. 15 000.—/18 000.—
- Das Instrument befindet sich weitgehend noch in seinem Originalzustand.